

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im Dezember 2013

Produktbeschreibung

Hersteller

Architects Paper A brand of A.S. Création Tapeten AG Südstr. 47 51645 Gummersbach www.architects-paper.com

Produktbezeichnung



POWER VLIES STRETCH 160

Quick Start Guide

- der Untergrund muss sauber, fest, gleichmäßig schwach saugen, trocken, glatt und tragfähig sein
- nur Rollen mit gleicher Anfertigungsnummer auf einer Fläche verarbeiten
- Verklebung POWER VLIES STRETCH 160 z.B. mit Henkel oder Pufas Gewebekleber
- Verarbeitung nur in Wandklebetechnik Bahnen mit Vliesseite nach außen aufrollen
- Nähte exakt auf Stoß kleben
- kein Kleister auf die Oberfläche kommen lassen bei Kleisteraustritt sofort mit Wasser und Schwamm entfernen (Kleisterflecke werden bei nachfolgender Beschichtung sofort sichtbar)
- Tapete mit Moosgummiwalze oder Tapezierbürste blasen- und faltenfrei andrücken, keinen Spachtel verwenden
- raumhohe Bahnen, aber auch kürzere Stücke über Türen und Fenstern nicht gestürzt kleben
- Pigment POWER VLIES STRETCH ist nur für lösemittelfreie deckende Beschichtungen geeignet
- Farbempfehlungen erhalten Sie von Ihrem Groß- und Fachhändler
- vor Schlussbeschichtung ist eine Probefläche
- dünnfilmige Farben mit einer langen Offen-Zeit verwenden
- Empfehlung deckender Anstrich: gute Anstrichergebnisse werden mit einer Lammfellwalze von 14 16 mm erzielt
- Beschneidebereiche, welche bei deckenden Anstrichen mit einem Pinsel vorgestrichen werden, sind mit einer kurzflorigen Farbwalze zu überarbeiten
- in Beschneidebereichen nur Nass-in-Nass arbeiten
- Empfehlung: Beschichtung zu zweit, um Farbansätze und Antrocknungen zu vermeiden

Produkteigenschaften / Inhaltsstoffe

- Pigment POWER VLIES STRETCH besitzt folgendes Gewicht:
 - Trägermaterial: 160 g/m² Vlies (Zertifizierung nach FSC)

Vliestapeten der Kollektion Pigment POWER VLIES STRETCH:

- haben eine offene raue Oberfläche für die individuelle Gestaltung von Wandflächen
- sind überstreichpflichtig mit dem Farbton Ihrer Wahl



Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im Dezember 2013

- benötigen keine Weichzeit und müssen in Wandklebetechnik verarbeitet werden
- sind:
 - hautverträglich, da sie keine Glasfasern enthalten
 - rissüberbrückend (dynamisch bis zu 30mm)
 - wasserdampfdurchlässig
 - überstreichbar mit lösemittelfreien deckende Farben
 - schwer entflammbar gemäß EN 13501-1 und einsetzbar im Objektbereich
 - sind PVC-, Weichmacher und Lösemittel -frei

Technische Daten

- Rollenmaß: 25 m x 1 m; Maßschwankungen von +/- 1,5% möglich
- Verarbeitung bei 18°C und einer relativen Luftfeuc htigkeit von 65% ist ideal
- Trocknungszeit der Tapete: ca. 24 Stunden, abhängig von der Temperatur, der relativen Luftfeuchtigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes
- Wasserdampfdurchlässig gemäß DIN 53122 bzw. DIN 52615
- Im Verbund mit mineralischen Untergründen sowie nicht brennbaren Bauplatten gemäß EN 13501-1 schwer entflammbar nach europäischer SBI
- Die Lagerung muss trocken, kühl und stehend erfolgen

Anwendung & Verarbeitung

Anwendungsbereiche

Pigment POWER VLIES STRETCH ist ein speziell für dynamische Setzrisserwartungen konzipierter, strapazierfähiger Wand- und Deckenbeläge für den Innenbereich, besonders geeignet für Alt- und Neubauten in privaten Wohnbereich, Büros, Hotels, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Kindergärten usw. Für problematische Alt- und Neuputze die zur Rissbildung neigen wurde ein besonders reißfestes und dehnbares Stretchvlies entwickelt. Selbst dynamische Risse bis zu 30 mm werden dauerhaft kaschiert. Dies ist zehn Mal mehr als bei herkömmlichem Vlies. In Kombination mit der richtigen Wandfarbe wird aus einer unansehnlichen Putzfläche eine dauerhaft funktionierende Wandgestaltung.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss zunächst auf Festigkeit, Abgebundenheit, Tragfähigkeit, Feuchtigkeit und Alkalität geprüft werden. Vergleiche hierzu auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3.1.1. sowie B.F.S Merkblatt Nr. 16 "Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten".

POWER VLIES STRETCH kann auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden (z.B. Innenputz, Beton, Gipskarton und Faserzement). Der Untergrund sollte jedoch sorgfältig vorbereitet werden und muss sauber, fest, gleichmäßig schwach saugfähig und glatt sein. Alte Tapeten und nicht haftende Anstriche sind zu entfernen. Raue Untergründe sind mit geeigneter Spachtelmasse zu glätten. Stark saugende Untergründe sind mit einem Tapetengrund (Bspw. Metylan Tapezier-Grund für Vliestapeten) zu grundieren.

Die Qualitätsstufe Q3 wird durch Spachteln und Glätten erreicht.



Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im Dezember 2013

Hellgrundige nachfolgende Farbbeschichtungen erfordern einen im Farbton gleichmäßigen Untergrund der z.B. mit dem Vorstrich einer pigmentierten Tapetengrundfarbe vor dem Tapezieren erreicht wird.

Verarbeitung

Die Raumtemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung sollte nicht schwanken und ca. 18°C betragen. Direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sowie Aufheizen des Raumes während der Trocknung unbedingt vermeiden. Zu schnelles Trocknen kann in Nahtbereichen zu Nahtöffnungen führen, die bei nachfolgenden Beschichtungen deutlich sichtbar werden. Nicht unter + 10°C Luft- und Objekttemperatur arbeiten.

Vor Öffnen der Klarsichtverpackung die zu verarbeitenden Rollen auf gleiche Anfertigungsnummer überprüfen. Bei der Verarbeitung sind die Hinweise der jeweiligen BFS Merkblätter zu beachten.

Pigment POWER VLIES STRETCH nur in Wandklebetechnik verarbeiten. Zur Verklebung wird ein Gewebekleber (Henkel, Pufas) empfohlen.

Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise der Kleisterhersteller. Keinen Kleister auf die Tapetenoberfläche kommen lassen. Bei Kleisteraustritt sofort mit Wasser und Schwamm nacharbeiten und Kleister entfernen. Kleisterflecke werden bei nachfolgender Farbbeschichtung sichtbar.

Generell empfehlen wir lotrecht, von der Lichtquelle weg, zu tapezieren. Die Tapete hierzu blasenfrei in das Kleisterbett einlegen. Folgebahnen exakt auf Stoß verkleben und mit einer Moosgummiwalze oder einer Tapezierbürste blasenfrei andrücken – keinen Tapezierspachtel verwenden. Raumhohe Bahnen, aber auch kürzere Stücke über Türen und Fenstern dürfen nicht gestürzt geklebt werden.

Bei Außenecken die Bahnen ca. 8 cm umkleben und die nachfolgende Bahn ca. 6 cm überlappend ansetzen. In der Doppelnaht mit einem Gleitfußmesser beide Bahnen frei Hand durchschneiden und die Verschnittstreifen abziehen, ggf. im Nahtbereich mit Kleber nacharbeiten. Alternativ Tapeteneckprofile einsetzen.

Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit einem Kunststoffspachtel in die Ecke drücken und mit einem scharfen Cutter-Messer sorgfältig die Überreste abschneiden. Pigment POWER VLIES STRETCH bei Innenecken nicht überlappend verkleben, sondern auch in Ecken mit einem Doppelnahtschnitt arbeiten.

Farbgestaltung / Anstrich

Nach dem Tapezieren muss auf eine ausreichende Trocknungszeit geachtet werden. Erst wenn die Tapete durchgetrocken ist, kann mit dem Streichvorgang begonnen werden. Dies ist in der Regel nach Trocknung über Nacht der Fall, in Abhängigkeit von Temperatur und Luftfeuchtigkeit.

Grundsätzlich ist vor der Verarbeitung zu empfehlen, dass der gewünschte Farbeffekt mit der zu verwendenden lösemittelfreien Farbe an einem Musterstück getestet wird, um einen Eindruck der Farbannahme der Tapete zu erhalten. Die Farbe muss grundsätzlich lösemittelfrei sein.

Durch die technisch bedingte offene Oberfläche ergibt sich eine abweichend die Optik im Vergleich zu POWER VLIES 130 / 150.

Eine entsprechende Farbempfehlung erhalten Sie von Ihrem Groß- und Fachhändler. Beachten Sie dabei auch die technischen Merkblätter der Farbhersteller. Generell sollten Sie darauf achten, dass der Streichvorgang stets nassin-nass, also zügig ohne Unterbrechung, durchgeführt wird. Gute deckende Anstrichergebnisse werden mit einer



Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im Dezember 2013

Lammfellwalze von 14 – 16 mm erzielt. In Beschneidebereichen, welche bei deckendem Anstrich mit einem Pinsel ausgeführt werden, müssen diese zusätzlich nachgerollt werden. Wir empfehlen grundsätzlich dünnfilmige Farben zu verwenden mit einer langen Offen-Zeit.

Empfehlung: Arbeiten Sie zu zweit, um Farbansätze und Antrocknungen zu vermeiden.

Symbole & Normen

Symbole



Deckender Anstrich

Der Anstrich muss mit deckenden, lösemittelfreien Dispersionsfarben erfolgen.

Artikel: 95329-1



CE - Kennzeichen

Brandschutzklasse gemäß EN 13501-1



RAL - Gütezeichen

Normen

In Zusammenarbeit mit dem RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. in St. Augustin, der wichtigsten Autorität im Bereich der Gütesicherung, wurden strenge Gütebestimmungen für Tapeten erarbeitet, die weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus gehen und deren Einhaltung laufend von neutraler Seite überwacht wird

Neben der RAL-GZ 479 finden bei der Herstellung der Vliestapeten der Kollektion Pigment Power Vlies auf Vliesträger die folgenden gültigen europäischen Normen Anwendung:

•	DIN EN 233	Festlegungen für fertige Papier-, Vinyl- und Kunststoffwandbekleidungen
•	DIN EN 235	Wandbekleidungen – Begriffe und Symbole
•	DIN EN 12149	Bestimmung der Migration von Schwermetallen und bestimmten anderen extrahierbaren Elementen, des Gehalts an Vinylchlorid-Monomer sowie der Formaldehydabgabe
•	DIN EN 12956	Bestimmung der Maße, Geradheit, Wasserbeständigkeit und Abwaschbarkeit
•	DIN EN 13501-1	Brandschutzprüfung
•	DIN EN 15102	CE-Kennzeichnung



Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im Dezember 2013

Hinweis

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Weiterhin können Beanstandungen nach Verarbeitung von mehr als 2-3 Bahnen nicht anerkannt werden. Beanstandungen ohne Beweisführung (Musterstücke und Einlegezettel) können ebenfalls nicht anerkannt werden.

Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.